

LTWP-11-037-3 11. Aktive Beteiligung – Gefestigte Demokratie

Antragsteller*in: Theresa Gemke (KV Mainz)

Text

Von Zeile 37 bis 40:

~~Wir GRÜNE setzen uns für eine Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre ein. Bistlang verhindert die Blockade der CDU eine Änderung der Verfassung und verweigert somit jungen Menschen ihr Recht auf Mitbestimmung.~~ Wir GRÜNE fordern, dass jungen Menschen gleichberechtigt Einfluss auf unsere Gesellschaft und die Politik nehmen können.

Daher setzen wir uns für eine Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre ein. Außerdem möchten wir erreichen, dass Kinder- und Jugendliche ab 12 Jahren durch einen formlosen Antrag bei der Stadt ein aktives Wahlrecht erhalten können. Auch weitere Einschränkungen des Wahlrechtes wollen wir abbauen: So machen wir uns stark für das Wahlrecht

Begründung

Die Fridays for Future Bewegung und andere junge Bewegungen haben gezeigt, dass bereits Kinder und Jugendliche, die weit unter 16 Jahre alt sind, eine reflektierte, selbstbestimmte Meinung zu politischen Themen haben.

Durch frühzeitiges Heranführen der Schüler*innen an Politik in der Schule in Kombination mit einem zuerst aktiven Wahlrecht, stärken wir zum Einen das Interesse der jungen Menschen und kommen gleichzeitig dem Recht eines jeden Menschen auf Mitbestimmung etwas näher.